

Kids – Kiezgarten der Schreberjugend Berlin in der KGA Bornholm II

„Mehr Raum für Kids“

Die Schreberjugend LV Berlin verwaltet eine Gartenparzelle in der Kleingartenanlage Bornholm II. Primäres Ziel ist es, Kindergärten und Grundschulen, die nicht genügend Freiflächen haben, eine gemeinsame Nutzung des Gartens zu ermöglichen. Hierbei legen wir den Fokus speziell auf Kindergärten aus dem Kiez, die mit Hilfestellung der Schreberjugend, ihre Hochbeete etc. selbstständig bewirtschaften. Kinder sollen selbst erfahren dürfen, dass Tomaten eben nicht im Discounter wachsen und Gurken ohne Plastikhülle geerntet werden.

Die Idee

Jede Kita erhält ein bis zwei Hochbeete bzw. zugewiesene Flächen, die sie selber bewirtschaften. Diese sollen und dürfen an festen Tagen und zu festen Zeiten bearbeitet werden. Es wird darauf geachtet, dass immer nur eine Kita-Gruppe im Garten ist. Die Nutzung des Gartens findet wochentags und in den Monaten von März bis November statt. Die Hochbeete dürfen bemalt und „markiert“ werden. Es soll und darf bunt werden. Die Ernte bleibt natürlich bei der jeweiligen Kita-Gruppe. Natürlich sollen sich die Kinder im Garten auch austoben. Ein stetiger Austausch zwischen der Schreberjugend und den Kindergärten ist hierbei obligatorisch. Eine langfristige Nutzung der jeweiligen Kita gewünscht.

Der derzeitige Stand

Es sind bisher zwei Kooperationen mit Kindereinrichtungen geschlossen worden und weitere sind angedacht. Genutzt wird der Garten auch unter anderem Workshops für und mit Ehrenamtlichen.

Die Zukunft

Nebst dem „Gärtnern“ und „Toben“, soll es eine Freiküche geben. Unter anderem gibt es einen Lehmofen, damit die Kinder auch die Möglichkeit haben, im Garten zu backen und zu kochen. Ebenfalls angedacht ist, dass auf Dauer eine Honorarkraft beschäftigt wird, die die Kitas naturpädagogisch begleitet. Weitere Ideen sollen und dürfen gemeinsam konzipiert und umgesetzt werden.

Sie wollen weitere Informationen? **Kai** wird Ihnen gerne helfen.